

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 14. SITZUNG DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG der Stadt Schwarzenborn

am 31.08.2017 um 19:30 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses, Marktplatz 1, 34639 Schwarzenborn

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Marco Rösner, Stadtverordnetenvorsteher
Julia Bambey
Andreas Rösner
Sandra Schneider
Christin Ziegler
Aron Kaufmann
Franziska Kaufmann
Verena Schneider
Stefan Scheindl
Mario Wiedner
Jörg Hebebrand
Andreas Lux
Michael Manz
Patrick Schneider

Anwesende Mitglieder des Magistrats: (nicht stimmberechtigt)

Jürgen Liebermann, Bürgermeister
Armin Heß, Erster Stadtrat
Dieter Rericha

Entschuldigt waren die Stadträte Markus Diehl, Marc Liebermann, Horst Nierichlo und Christoph Mönch sowie Stadtverordneter Georg Klinger.

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung wurden durch Einladung des Stadtverordnetenvorstehers vom 23.08.2017 unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung zu einer Sitzung zusammenberufen. Der Magistrat war ebenfalls eingeladen.

Da von den 15 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung die oben genannten 14 anwesend waren, war die Versammlung beschlussfähig.

Die Verhandlung fand in öffentlicher Sitzung statt.

Tagesordnung:

A)

Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Der Stadtverordnetenvorsteher Marco Rösner begrüßt alle Anwesenden. Er eröffnet die Sitzung um 19:34 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Es erhebt sich kein Widerspruch.

Punkt 2: Sodann unterbricht er die Sitzung für den Vortrag von Herrn Werner von der Lokalen Koordinierungs- und Fachstelle „Demokratie leben!“ beim Kreisausschuss, der das Projekt „Gewalt geht nicht“ vorstellt sowie Frau Naumann und Herrn Wunsch vom Mobilen Beratungsteam gegen Rassismus und Rechtsextremismus für demokratische Kultur in Hessen e. V.

Die Sitzung wird nach dem Vortrag um 20:22 Uhr fortgeführt.

Punkt 3: Anträge zur Geschäftsordnung

Bürgermeister Liebermann stellt mündlich den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung um Punkt B6: Vorlage des Berichts über die Prüfung der Jahresabschlüsse 2010 und 2011.

Dafür: 14

Dagegen: --

Enthaltungen: --

Punkt 4: Bekanntgaben

a) des Stadtverordnetenvorstehers

Der Stadtverordnetenvorsteher gibt bekannt, dass in der Sitzung am 29.08.2017 Andreas Lux zum Vorsitzenden des Haupt-, Finanz- und Bauausschusses und Patrick Schneider zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt wurde.

b) des Bürgermeisters

Auch Bürgermeister Liebermann beglückwünscht Herrn Lux und Herrn Schneider zu ihrem neuen Amt. Außerdem begrüßt er Herrn Jörg Hebebrand, der für Dr. Hans Wilhelm Ide in die Stadtverordnetenversammlung nachgerückt ist.

- Friedhof Grebenhagen - neue Grabfelder sollen angelegt werden
- Wohnungssituation EU-Bürger – Gäßchen 14
Hier wurde seitens der Bauaufsicht eine Nutzungsuntersagung wegen baulicher Mängel bzgl. Bewohnung des Gebäudes ausgesprochen. Die Personen, die dort lebten, wurden in das Gebäude Oberstadt 21 umgesiedelt.
- Verkehrsüberwachung
Die Stadt hat eine Smiley-Überwachungsanlage (Wert 2.500 €) gewonnen. Diese wurde am Ortseingang (Haus Zinn) in der Unterstadt installiert. Es konnten bereits Höchstgeschwindigkeiten von 108 km/h gemessen werden.
- Ärztehaus/MVZ
Der 16.08. war ein guter Tag für Schwarzenborn. Die Bewerberin für den 2. Arztsitz bekommt ihre Zulassung. Möglicher Starttermin für die Aufnahme ihrer Tätigkeit ist der 25.09.2017. Der Verwendungsnachweis für die bauliche Seite ist fast fertiggestellt.
- *Es wurde ein KfW-Darlehen abgelöst. Ab 05.01.2018 wird dieser bei der VR-Bank weitergeführt. Kostenersparnis ca. 8.000-10.000 €.*

- *Forsteinrichtungswerk liegt vor. Zusammenarbeit mit HessenForst auf die nächsten 8 bis 10 Jahre.*
- *Bei der Umstellung Straßenbeleuchtung auf LED konnten rd. 20.000 € eingespart werden, diese Fördermittel können sehr wahrscheinlich auf die Maßnahme DGH umgewidmet werden.*
- *Antrag auf Feuerwehrfahrzeug für Fw Grebenhagen für 2018 wurde gestellt.*
- *Kastanie auf dem Marktplatz macht Probleme und muss von einem Fachmann begutachtet werden.*
- *Neues Ingenieurbüro Bick für Kanal- und Wasserangelegenheiten wurde beauftragt.*
- *Marktgasse 6
Das Gebäude muss in den nächsten 3 durch eine Fachfirma abgebrochen werden. Dies wurde von der Bauaufsicht verfügt.*
- *Betriebsausflug der Stadtverwaltung findet am 12.09.2017 statt.*
- *Im Bürgerbüro kann zukünftig per ec-cash bezahlt werden.*
- *Die Jahresabschlüsse 2015 und 2016 werden zum Ende des Jahres beim Kreisausschuss eingereicht.*
- *Telekom wird Mobilfunkmast Weymerod neu ertüchtigen*
- *Ausbau Breitbandversorgung läuft. Erste Kunden in Grebenhagen.*

Punkt 5: Anfragen an den Magistrat

Es liegen keine Anfragen vor.

Punkt 6: Verschiedenes

Termine:

16.09.2017 – 50 Jahre Jugendfeuerwehr

01.10.2017 – Erntedankgottesdienst und Tag der offenen Tür
nach Umbauarbeiten am Kindergarten „Sonnenstrahl“

31.10.2017 – 500 Jahre Reformation,
anlässlich Luthertag findet um Rathaus und Kirche ein
Spektakulum statt

Bürgermeister Liebermann händigt an den Stadtverordneten Michael Manz eine Teilnahmeurkunde des Hess. Verwaltungsschulverbandes aus.

B)

Punkt 1: Beratung und Beschlussfassung über die 4. Änderung der Gebührenordnung zur Friedhofsordnung der Stadt Schwarzenborn

In der jüngsten Vergangenheit hatte die Stadt hin und wieder anonyme Bestattungen durchzuführen, daher ist die Anpassung der Gebührenordnung, hier: eine Ergänzung von Gebühren für anonyme Urnenrasenreihengräber nötig.

Der Haupt-, Finanz- und Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

Beschluss:

Die 4. Änderung der Gebührenordnung zur Friedhofsordnung wird – wie vorgelegt – beschlossen:

„§ 10 (2) der Gebührenordnung erhält folgende Fassung:

§ 10 Gebühren

(2) Für die Überlassung von Rasenreihengrabstätten und Urnenrasenreihengrabstätten sowie für anonyme Urnenrasenreihengräber werden folgende Gebühren erhoben:

- | | | |
|----|---|-----------------|
| a) | für ein Rasenreihengrab: | 600,00 € |
| b) | für ein Urnenrasenreihengrab: | 200,00 € |
| c) | für ein anonymes Urnenrasenreihengrab: | 200,00 € |

In diesen Gebühren sind auch die Grabpflege (i.d.R. für 25 bzw. 30 Jahre) sowie eine einmalige Gebühr für die Abfallentsorgung und Grabräumung enthalten.“

Dafür: 14

Dagegen: --

Enthaltungen: --

Punkt 2: Bericht zur Haushaltssatzung und –plan der Stadt Schwarzenborn für das Haushaltsjahr 2017; hier: erteilte aufsichtsbehördliche Teilgenehmigung

Der Bericht (eingegangen am 28.07.2017) liegt als Tischvorlage vor. Bürgermeister Liebermann erläutert diesen in den wichtigsten Punkten.

Punkt 3: Wahl einer Vertreterin oder eines Vertreters für die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes „Oberes Efzetal“

Der Haupt-, Finanz- und Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

Beschluss:

Jörg Hebebrand wird als Vertreter für die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes „Oberes Efzetal“ gewählt.

Dafür: 13

Dagegen: --

Enthaltungen: 1

Jörg Hebebrand nimmt die Wahl an.

Punkt 4: Wahl eines stellvertretenden Vertreters für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Schwalm-Eder Mitte

Der Haupt-, Finanz- und Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

Beschluss:

Jörg Hebebrand wird als stellvertretender Vertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Schwalm-Eder Mitte gewählt.

Dafür: 13

Dagegen: --

Enthaltungen: 1

Jörg Hebebrand nimmt die Wahl an.

Punkt 5: Wahl eines Vertreters in das Kuratorium des Kindergartens „Sonnenstrahl“ der ev.-ref. Kirche

Der Haupt-, Finanz- und Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

Beschluss:

Michael Manz wird als Vertreter in das Kuratorium des Kindergartens „Sonnenstrahl“ der ev.-ref. Kirche Schwarzenborn gewählt.

Dafür: 13

Dagegen: --

Enthaltungen: 1

Michael Manz nimmt die Wahl an.

Punkt 6: Vorlage des Berichts über die Prüfung der Jahresabschlüsse 2010 und 2011

Der Bericht ist allen Stadtverordneten und Magistratsmitgliedern per E-Mail am 25.08.2017 zugegangen.

Bürgermeister Liebermann gibt wesentliche Informationen dazu:

Gesamtergebnisrechnung schließt

2010 mit einem Jahresfehlbetrag von 49.411,87 € und

2011 mit einem Jahresfehlbetrag von 100.191,50 € ab.

Bürgermeister Liebermann verliest den Prüfungsvermerk von Herrn Hildebrand zum Bericht.

Die Beratung und Beschlussfassung über diesen Bericht ist für die nächste Sitzung im November geplant.

Sitzungsende: 20:58 Uhr

Pfeiffer
Schriftführerin